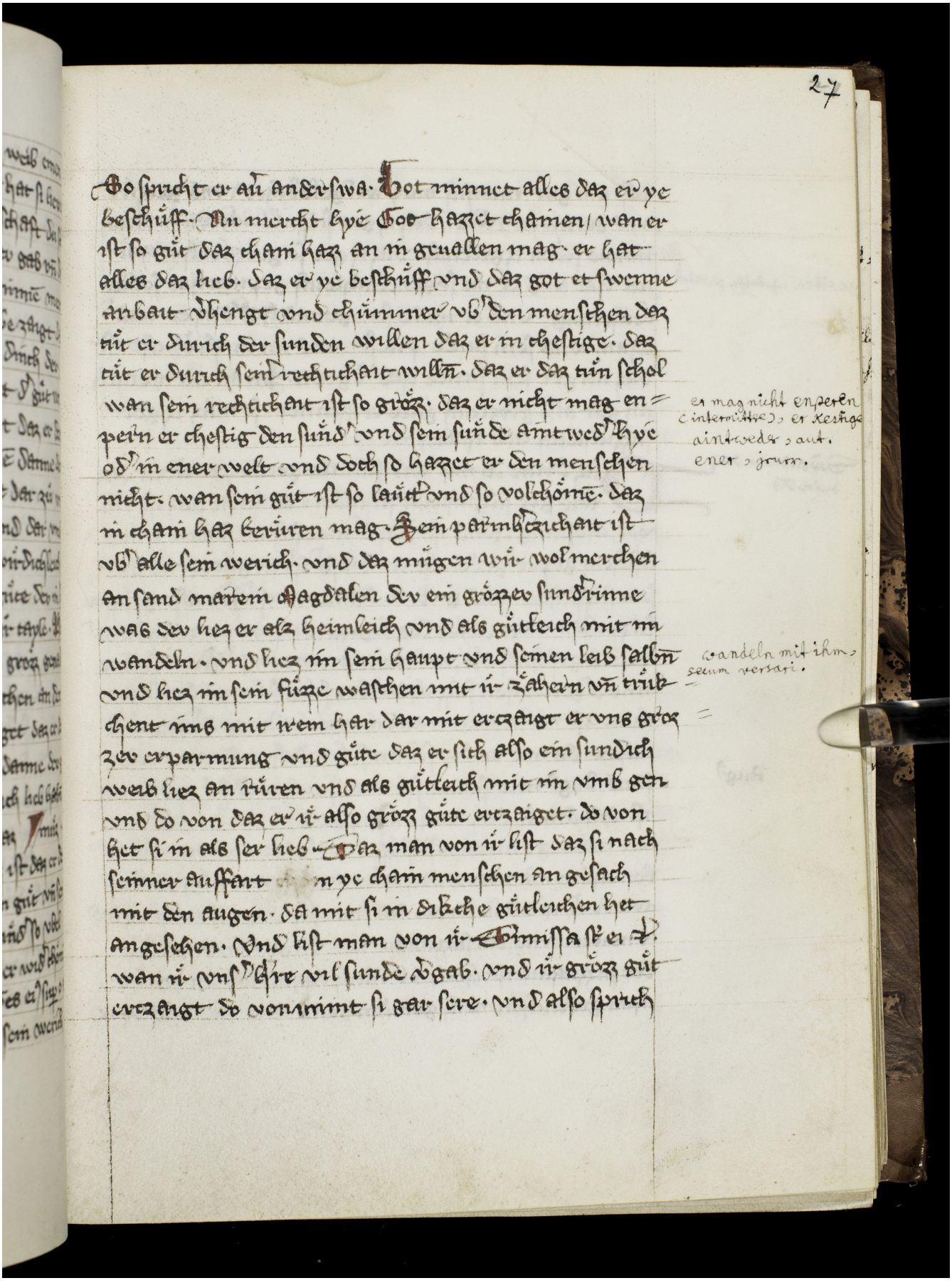
ST. GEORGENER PREDIGTEN (DEUTSCH)
Zelking (Niederösterreich), 1372 Seite 27r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



So spricht er aū anderswa. Got minnet alles daz er ye
beschuff. Nu mercht hye Got hazzet chainen / wan er
ist so gut daz chain hazz an in geuallen mag. er hat
alles daz lieb. daz er ye beschuff vnd daz got et swenne
anbait vrhengt vnd chummer vb' den menschen daz
tut er durich der sunden willen daz er in chestige. daz
tut er durich sein rechtichait willn̄. daz er daz tun schol
wan sein rechtichait ist so grozz. daz er nicht mag en=
pern er chestig den sund' vnd sein sunde aintwed' hye
od' in ener welt vnd doch so hazzet er den menschen
nicht. wan sein gut ist so lauct' vnd so volchomē. daz
in chain haz beruren mag. Sein parmherczichait ist
vb' alle sein werich. vnd daz mugen wir wol merchen
an sand marein Magdalen dev ein grozzev sundrinne
was dev liez er alz heimleich vnd als gutleich mit im
wandeln. vnd liez im sein haupt vnd seinen leib salbn̄
vnd liez im sein fuzze waschen mit ir zahern vn̄ truk=
chent ims mit irem har dar mit erczaigt er vns groz=
zev erparmung vnd gute daz er sich also ein sundich
weib liez an ruren vnd als gutleich mit im vmb gen
vnd do von daz er ir also grozz gute erczaiget. do von
het si in als ser lieb. Daz man von ir list daz si nach
seinner auffart [illegible]n ye chain menschen an gesach
mit den augen. da mit si in dikche gutleichen het
angesehen. Vnd list man von ir Dimissa st' ei ꝛc.
wan ir vns' herre vil sunde vergab. vnd ir grozz gut
erczaigt do von nimt si gar sere. vnd also sprich

er mag nicht enperen (intermittere), er kestige aintweder, aut. ener, jrurr.

wandeln mit ihm, secum versari.